

Musik Salzburg

14. bis 16. Oktober 2011



Das Messezentrum Salzburg wird von 14. bis 16. Oktober 2011 Schauplatz einer internationalen Musikmesse, die fortan im 2-Jahres-Rhythmus stattfinden soll. „Salzburg wird seit jeher mit Musik in Verbindung gebracht, da liegt es doch geradezu auf der Hand, eine Musikmesse dieser Art zu veranstalten“, erklärt Dipl.-Kfm. Henrik Häcker, Geschäftsführer des Messezentrums Salzburg. Die Musikmesse soll nicht nur für den österreichischen Markt hohe Relevanz erreichen, sondern durchaus dem bewusst ambitionierten Ziel folgen, sich zu einer „Leitmesse“ der Musik- und Musikalienwirtschaft für den süd-, südost- und osteuropäischen Raum zu entwickeln. Auf der Musik Salzburg 2011 werden Neuheiten, Trends, aber auch Traditionelles aus den Bereichen Instrumente, Technik und Zubehör durch internationale Hersteller, Vertriebe und Händler vorgestellt. Die Musik Salzburg 2011 bietet für Besucher frei zugängliche Rahmenprogrammpunkte: Der Freitag steht ganz im Zeichen von Big Band und Funk Sounds, am Samstag ist Tag der Klassik und am Sonntag dreht sich alles um die Blasmusik.

Öffnungszeiten: 14. und 15. Oktober 2011: 10:00 bis 18:00 Uhr;
16. Oktober 2011: 10:00 bis 17:00 Uhr.
www.musik-salzburg.at

Anzeige

Anzeige

Solider Jazz statt harter Action



Mittlerweile ist Bassist Kyle Eastwood, ältester Sohn von Action-Star Clint Eastwood, aus dem Schatten seines berühmten Vaters herausgetreten und hat sich einen eigenen Namen als respektabler Musiker und Bandleader geschaffen. Der 42-jährige Wahl-Franzose, der regelmäßig zwischen Paris und Los Angeles pendelt, steht heute an vorderster Front der aktuellen Jazz-Szene. Seine gefühlvollen, melodischen, technisch versierten Bass-Lines, sowohl auf dem E- als auch auf dem Akustik-Bass, gehen ins Ohr, ohne sich aufzudrängen. Ende April dieses Jahres legte er nun sein fünftes Album als Leader vor. Auf „Songs From The Chateau“ (Candid Records) fängt er den Sound und die Energie seiner All-Star-Band ein, mit der er erfolgreich den Globus bereist. Kyle Eastwood ist auch ein erfolgreicher Komponist für Filmmusik. Aus seiner Feder stammt u. a. der Titeltrack für den Film „Gran Torino“ (2008), in Zusammenarbeit mit seinem Vater und dem englischen Jazz-Musiker Jamie Cullum. Ob Clint Eastwood stolz auf seinen Sprössling ist und warum dieser sein neuestes Album „Songs From The Chateau“ ausgerechnet in einem Schloss mitten in den Weinbergen von Bordeaux aufgenommen hat, erfahren wir im Interview mit Kyle Eastwood in der nächsten Ausgabe bz 4/2011 Juli/August. Seit Mitte April ist Kyle Eastwood in vielen europäischen Ländern unterwegs, um das neue Album vorzustellen. Vorerst einzige Station in Deutschland: das Movimentos-Festival in der Autostadt Wolfsburg am 27. Mai 2011. Mehr Infos und Termine auf www.kyleeastwood.com

BASS ROOTS

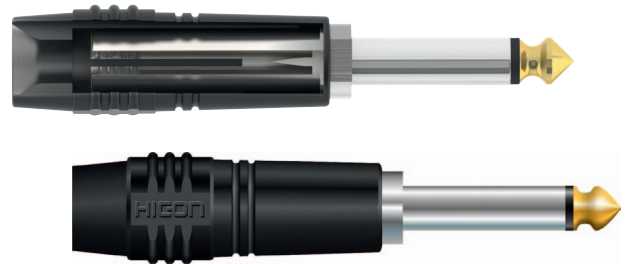
Neue Effekte von Palmer



Mit der neuen Bass Roots Serie startet Palmer eine neue Reihe an Effektgeräten speziell für Bassisten. Der Palmer Uebertreiber ist ein spezieller Overdrive für Bassisten. Der Clean Regler mischt einen Teil des unverzerrten Signals zum Effekt, um den Anschlag (Attack) des Signals zu erhalten. Er bewirkt den Effekt von zwei gleichzeitig gespielten Verstärkern, der eine clean eingestellt, der andere verzerrt. Mit dem Clean Regler auf 100 % und dem Gain auf 0 % kann der Uebertreiber als einfacher Booster verwendet werden. Natürlich kann man mit ihm auch einen klassischen Overdrive-Sound erzielen, wenn der Clean-Regler auf 0 % steht. Der PAD Schalter ermöglicht den Betrieb von passiven und aktiven Bässen. Preis: 85 Euro. Beim Bazz Pedal handelt es sich um einen speziellen Fuzz-Effekt für Bassisten. Mit dem Bazz sind äußerst aggressive Fuzz-Sounds am Bass möglich. Auch hier ermöglicht der PAD Schalter den Betrieb von passiven und aktiven Bässen. Zusätzlich verfügt der Bazz über einen Mid-Boost Schalter. Preis: 75 Euro. Mit dem Palmer Deepressor kann die Dynamik des Signals komprimiert und so ein druckvollerer, durchsetzungsfähigerer Sound sowie längeres Sustain erzielt werden. Der Deepressor ist speziell für Bassgitarren entwickelt, er sorgt für einen warmen, druckvollen und anhaltenden Klang. Bei voll aufgedrehtem Level tritt eine leichte, angenehm warme Verzerrung ein – mehr als nur ein Kompressor! Preis: 89 Euro.
www.adamhall.com

Langes Leben

Sommer Cable Tricone XXL



Mit dem Tricone XXL präsentiert Sommer Cable ein flexibles Gitarren- (Instrumenten-, Patch-) Kabel in den Farben schwarz, blau und rot. Für die verlustfreie Höhenwiedergabe, auch bei längeren Distanzen, wurde die Kapazität optimiert. Die Isolation aus geschäumtem Polyethylen wird fest von einem Carbonschirm umschlossen und formstabil gehalten. Der Kupfer-Geflechtschirm mit seiner laut Hersteller 100 Prozent optischen Bedeckung und der leitende Carbonschirm sollen das Kabel gegen äußere Einstreuungen schützen. Der spezielle Tricone XXL Klinkenstecker wird von Sommer Cable lötfrei und gasfrei verarbeitet, um auch auf Dauer niedrige und konstante Übertragungswiderstände zu gewährleisten. Die doppelte Hexagonal-Crimpfung ermöglicht zudem hohe Zugkräfte von bis zu 230 Newton.

Für die Selbstmontage vor Ort ist alternativ eine robuste Steck-/Schraub-Version des Tricone XXL Klinkensteckers erhältlich. Zur individuellen Kennzeichnung bietet Sommer Cable auch Silikon-Farbringe, die über zwei Gehäusenuten montiert werden können. Weitere Informationen finden sich im Gesamtkatalog 2011/2012 oder im Internet.

www.sommercable.com

Anzeige

Anzeige

Guardian, Roadie & Amp Stand

König & Meyer

Mit dem Guardian präsentiert König & Meyer einen hochwertigen Mehrfach-Gitarren- und Bassständer. Erhältlich sind die Ausführungen Guardian 3 und Guardian 5, für drei oder fünf Instrumente. In den Auflagepolstern aus weichem und hochwertigem Kunststoff können sowohl Akustik-Gitarren und E-Gitarren als auch Bässe sicher und einfach abgestellt werden. Sicher, denn Bügel zwischen den Gitarren sorgen für den Schutz der Instrumente. Ein Verdrehen oder Aneinanderstoßen wird dadurch verhindert, egal ob das Instrument links oder rechts herum eingestellt wird, denn dies ist hier beidseitig möglich. Integrierter Plektrichenhalter, schneller Klappmechanismus und geringes Gewicht runden das Paket optimal ab. Eine nitrolackverträgliche, farblose Ausführung des weichen Kunststoff ist ebenfalls erhältlich. Wer seine Gitarren lieber hängt, dem empfiehlt König & Meyer den 4-fach-Gitarrenständer Roadie. Neben Akustik- und E-Gitarren oder Bässen werden speziell im Roadie außergewöhnliche Gitarrenformen sicher aufbewahrt. Ein unabsichtliches Abstellen auf dem Kabel oder Klinkenstecker ist passé, denn die Gitarren werden wie bei einem Wandhalter in bewegliche Bügel eingehängt. Große weiche Schaumstoffrollen schützen die Instrumente sicher vor Beschädigungen beim Einhängen. Über die Höhenverstellung kann der 4-fach-Gitarrenständer individuell angepasst werden. Das robust gebaute Stativ kann für den Transport zu einem handlichen, sehr flachen Packstück zusammengelegt werden. Auch beim kompakt zusammenlegbaren Ampstand gab es ein Update. Er trägt Monitore, Amps oder andere Geräte bis zu einem Gewicht von 35 kg ohne Probleme. Dank der abgewinkelten Vorderfüße wurden Stabilität und Standfestigkeit erheblich verbessert. Durch den niedrigen Schwerpunkt werden auch größere Verstärker sicher in Position gehalten. Mit der Feineinstellung am Stützfuß sind Neigungswinkel zwischen 15° und 28° stufenlos möglich. Zur Mikrofonierung kann optional ein Schwenkarm mit 3/8" oder 5/8" Gewinde am Teleskoprohr aufgeschraubt werden.

www.k-m.de



Für alle Lebenslagen

Bässe von
Tino Tedesco



Alles Gute bringt der Mai ... Ab sofort wird ein neu designter Headstock alle 4- und 5-String Bässe der schweizer Bassschmiede Tino Tedesco Basses zieren. Der allererste Bass mit dem neuen Headstock begleitete den Düsseldorfer Ausnahmebassisten Nico Brandenburg auf die diesjährige Lena Meyer-Landrut Deutschlandtournee. Zudem gibt's Zuwachs bei den Bassmodellen: Die ersten 24-bündigen J-Bässe sind endlich in 4- und 5-String Version erhältlich. Viele moderne Features wie 34.5" Mensur, graphitverstärkte Hälse, Compound Radius Griffbretter und ultraleichte Hardware ermöglichen ein hervorragendes Handling, aktive Preamps, hochwertige Pickups und ausgesuchte Tonhölzer verleihen den Instrumenten einen straffen, punchigen Sound mit hoher Durchsetzungskraft in allen Lebenslagen. Alles zu bewundern auf www.tinotedesco.com

Solider Groove mit Umbo

Bassic Entertainment Tour 2011

Umbo's Referenzliste internationaler Künstler liest sich wie das Who is Who der Pop-Geschichte (Paul Young, Bobby Kimball, Nik Kershaw, ABC, Alannah Myles, Cathy Battistessa etc.). Aber auch in Deutschland verlassen sich Künstler wie Gregor Meyle auf seinen soliden Groove. Tiefsinnig tieftönend und mit hohen Entertainerqualitäten ausgestattet ist er im Mai auf Workshop-Tour für Aguilar, Elixir und Sandberg. Auf keinen Fall entgehen lassen, es gibt wieder tolle Preise zu gewinnen!

Termine:

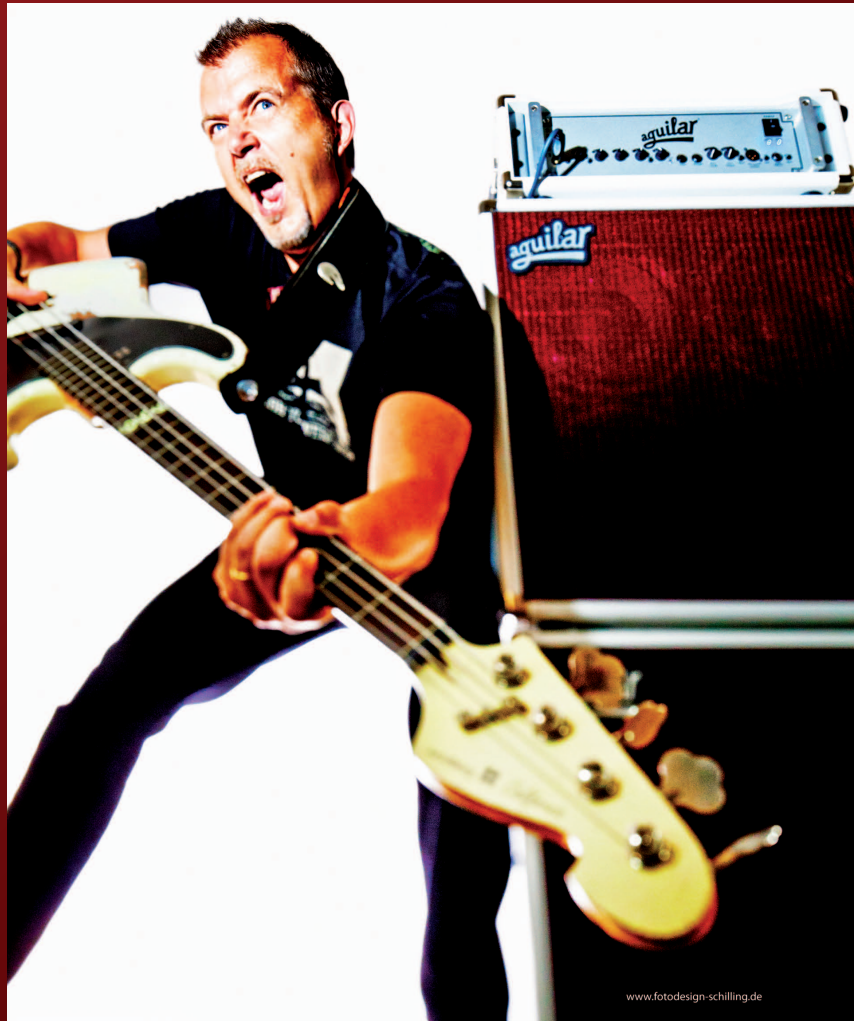
12.05.2011 Musik Meisinger, Burghausen

13.05.2011 Mollenhauer, Fulda

18.05.2011 Musik Paul, Götzis Vorarlberg (A)

19.05.2011 Just Guitars, München

Weitere Termine & Infos unter www.umboumbo.com



www.fotodesign-schilling.de

Anzeige

Go Music

Das Original wird 15

Der international renommierte Bassist und Produzent Martin Engelen hat in seiner Laufbahn auf mehr als 100 CD Produktionen mitgewirkt, die sich insgesamt über 10 Mio. Mal verkauft haben. Seit mehr als 30 Jahren ist Engelen mit seinem Bass ein Weltreisender in Sachen Musik, gastiert in allen Winkeln dieser Erde, wo es nur eine Steckdose gibt. Als Bassist großer Acts wie der Klaus Lage Band oder auch an der Seite des 2005 verstorbenen deutschen Jazz-Giganten Albert Mangelsdorff bestritt er bis heute über 250 TV Shows. Seit Mai 1996 veranstaltet Martin Engelen die Go Music Konzerte monatlich als eine Konzertreihe mit beständig steigendem Erfolg. In den 1980er Jahren aus einer fixen Idee geboren, ist dieses Konzert-Konzept mittlerweile ein Garant für einen berauschenden Musikabend voller unvorherhörbarer Momente. Bekannte Stücke aus den letzten 60 Jahren Musikgeschichte erleben durch die Hände der beteiligten Musiker eine eigene Interpretation. Engelen stellt Monat für Monat eine individuelle Band auf die Beine, deren Mitglieder zu den erlesensten Musikern der nationalen und internationalen Musikszene zählen. Über 200 Musiker der unterschiedlichsten Art haben mittlerweile in diesen 15 Jahren Go Music die Bühne mit Martin Engelen geteilt. Die Namensliste dieser Musiker und ihrer Arbeitgeber liest sich dementsprechend wie ein Lexikon der Rock und Pop Musik. Die Basis-Besetzung für die 15th Anniversary Go Music Konzerte – Vocals: Zeeteah Massiah aus Barbados. Ein schwarzes Energiebündel, tourte in den 1990ern zusammen mit Michael Jackson, Tom Jones oder auch Phil Collins als Background-Sängerin. Drums: Charly T. Das Deutsche Urgestein des Rock'n' Roll. Sein unverkennbares Spiel prägte Hits von Westernhagen (Sexy), Gianna Nannini (Il Mascchi, Bello Impossibile) und vielen anderen. Guitar: Dennis Hormes, „Musikalischer Ziehsohn“ der Go Music Konzertreihe. Dennis betrat als 14-Jähriger zum ersten Male eine Go Music Bühne und ist seitdem dabei. Und natürlich werden viele Kollegen aus den 15 Jahren Go Music als musikalische Gäste erwartet.



Termine:

29.04.2011	Moers, Die Röhre	19:30 Uhr
30.04.2011	Herne, Flottmann Hallen	19:30 Uhr
01.05.2011	Neuss, Okie Dokie	19:30 Uhr
02.05.2011	Düsseldorf, Winelive – unplugged	18:00 Uhr
06.05.2011	Werdohl, Alt Werdohl	20:00 Uhr
07.05.2011	Mönchengladbach, Messajero	20:00 Uhr
08.05.2011	Dinslaken, ConGaz	19:00 Uhr
10.05.2011	Bocholt, Alte Molkerei,	19:00 Uhr
11.05.2011	Cloppenburg, Briefkasten,	19:00 Uhr
12.05.2011	Ibbenbüren, Musik Produktiv	19:30 Uhr
13.05.2011	Kleve, Coffee House	20:00 Uhr
18.05.2011	Kempfen, Stradivari	19:30 Uhr
20.05.2011	Leichlingen, Stadtpark Open Air	18:00 Uhr
21.05.2011	Wachtendonk, Open Air Alte Burg	18:00 Uhr
27.05.2011	Krefeld, Jazzkeller	20:00 Uhr
28.05.2011	Wuppertal, Mad Dog	20:00 Uhr
03.06.2011	Ratingen, Tom's on the Rocks	20:00 Uhr
04.06.2011	Viersen, Saal Birgit	19:00 Uhr

www.martinengelen.de

www.go-music-adventure.com

Modern oder vintage?

MarkBass TTE 500

Wieso eigentlich „oder“? Entstanden in enger Zusammenarbeit mit US Top-Bassist Randy Jackson (Carlos Santana, J.L. Ponty, Zucchero, Billy Cobham etc.), stellt der TTE 500 ein echtes Novum im MarkBass Portfolio dar. Die Verschmelzung modernster Technik mit echtem Classic-Tone, -Look and -Feel. Nicht modern oder vintage soll der Amp laut Hersteller sein, sondern beides. Auf dem Messestand der diesjährigen Musikmesse in Frankfurt war die Meinung unisono: „Ein echter Gänsehaut-Macher!“ Die Vorstufe ist „vintage“ mit vier Vorstufenröhren: 3x ECC 83 für Vorverstärkung und „Colour“, 1x ECC 81 für den Röhren-Compressor. Der Colour-Regler ist eine Röhren-Version des renommierten VLE Filters, bekannt aus den Little Mark Heads. Der Drei-Band EQ ist klassisch passiv ausgeführt. „Modern“ ist das

Netzteil, die Endstufe und das Gewicht. Fette 500W solid-state Endstufenleistung

mit der Wärme und Durchsetzungskraft einer Röhren-Endstufe dank Tube-Emulator Schaltung. Das Ganze wird von einem speziell dafür entwickelten MarkBass Schaltenteil versorgt. Das Gesamtgewicht beträgt nicht viel mehr als eine italienische Designer-Lederjacke: knapp unter 6 kg!



Anzeige

Für die Kleinen!

Harvest Shortscale Bass Bag

Dieses handliche Bag wurde speziell für Bässe mit kurzer 30.75“ bis mittlerer 32“ Mensur entwickelt. Handgefertigt aus echtem Kalbsleder mit antikem Finish. Plus stabilen Messingbeschlägen – ebenfalls im Retro Look. Ein breiter 10er Nylon Reißverschluss öffnet das Bag komplett, dadurch kann man das Instrument bequem in das Bag legen. Beim Schließen wird nun der Bass in dem Bag wie ein Sandwich fixiert und kann nicht mehr verrutschen – egal welche Größe. Eine herausnehmbare und verstellbare Halsunterstützung gibt zusätzlichen Schutz bei abgewinkelten Kopfplatten. Bässe wie zum Beispiel Alembic Modell Stanley Clarke sowie Fodera Signature Modell Matthew Garrison passen perfekt in das Bag. Der Reißverschluss hat innen einen höher liegenden Schaumstoffsteg, somit kann dieser den Bass nicht beschädigen. Zusätzlich sind zwei Lederpatches zum Schutz des Innenfutters eingearbeitet. Oben befindet sich eine kleine Tasche für Guitar Tuner und Kleinteile. Unten gibt es eine große Tasche für ein Realbook und ein zusätzliches Fach für Ersatzsaiten. Innen liegt eine kleine Klarsichttasche für Inbusschlüssel oder Plektrums. Die Griffe sowie die Tragegurte sind mit je zwei Stahlnieten befestigt – doppelt hält besser! Am Boden des Bags wurde ein zusätzlicher Stellschutz aufgenäht. Das Bag hat zwei gut ausbalancierte, abnehmbare Schultergurte und einen Aufhänger. Das Bag besteht aus einer 5-lagigen Sandwichkonstruktion. www.harvest-guitar.com



25 Jahre Sandberg

Sandberg Custom Anniversary Modell

Um dieses Jubiläum gebührend mit ihren Fans zu feiern, bringen die Braunschweiger eine auf 50 Stück limitierte 25th Anniversary Serie heraus. 50 verschiedene Bässe, kein Modell gleicht dem anderen. Abgesehen von folgenden Features: Alle Bässe haben ein 25-bündiges Griffbrett, Abalone Dots, ein Anniversary Inlay am 25. Bund und ein mit LEDs hinterlegtes 4-Punkt Sandberg-Logo. Jedes Modell kommt außerdem in einem Deluxe Semi Hardshell Gigbag oder individualisiertem Flightcase. Die Bässe sind in einem Branding auf der Kopfplattenrückseite fortlaufend nummeriert. Die Modelle können ab sofort auf der Homepage von Sandberg bestaunt werden. Dort erfährt man auch, in welchem Land und bei welchem Händler man die Instrumente erwerben kann. Neben der besagten 25th Anniversary Serie stellt Sandberg Guitars zusätzlich ein weiteres (auf ein Jahr limitier-

tes) Sondermodell vor: den Custom Anniversary. Die Besonderheiten dieses Modells liegen im Esche-Korpus und einem schwarzen Body-Binding. Weitere Optionen können, wie immer, beim Sandberg Händler des Vertrauens erfragt werden. www.sandberg-guitars.de



Sandberg Custom Anniversary

MusicMan Bass Camp

Mit Lars Lehmanns

Im MusicMan Bass Camp erlernen E-Bassisten den nächsten Schritt – egal ob Anfänger, Fortgeschrittener oder Profi. Lars Lehmann zeigt jedem Teilnehmer in einem bassistischen Rundumschlag die verschiedensten Spieltechniken wie Pizzicato, Slappen, Plekttrum, Tapping, aber auch Groovetraining, Musiktheorie und Stilkunde. Sogar Themen wie das richtige Einstellen des Instrumentes, Soundfragen, Tipps zum Relaxen im harten Touralltag etc. werden behandelt.



Supported wird das Bass Camp von MusicMan und MarkBass. Lehmann ist ein aktiver und vielseitiger Freelance-Bassist. Anzutreffen ist er sowohl auf internationalen Rock- und Popbühnen als auch bei Jazz-Festivals – dann wieder findet man ihn mit Kontrabass und Bogen im Orchestergraben in verschiedensten Musicalproduktionen. Ferner ist Lehmann E-Bassdozent beim Bachelor-Studiengang „Popular Music“ an der „Hochschule für Musik und Theater“ in Hannover und an der „Academy Of Contemporary Music (ACM)“ in London.

Termine:

28.05.2011 Session Music, Frankfurt (12-17h)

11.06.2011 Musikmarkt Rendsburg, Rendsburg (11-16h)

18.06.2011 Musikschule Neustadt, Neustadt (12-17h)

www.larslehmann.com

www.musicman.de

www.markbass.it

Anzeige

Neu und freaky

Reverend Bässe

Hinter den wohlklingenden Namen Mercalli 5, Decision, Justice, Thundergun und Dub King verbergen sich die brandneuen Basskreationen von Reverend Guitars. Joe Naylor, Mastermind und Chef von Reverend, hat sich nicht lumpen lassen und eine komplette Serie von Instrumenten entworfen, die laut seinen Aussagen so ziemlich jedes Lager bedienen sollen. Ein Shorscale mit gelemten Hals ist ebenso zu finden wie ein 34" mensuriger 5-String mit Schraubhals. Mehr Infos unter:

<http://reverendguitars.com> www.taranaki-guitars.de



Zu gewinnen!



Kontrabassständer von König & Meyer

Qualitativ aufgewertet kommt der neue Kontrabassständer 141 von König und Meyer daher. Die stabilen Haltearme haben einen instrumentenschonenden Gummiüberzug und lassen sich einfach und schnell für den Transport einklappen. Die neu entwickelte Auflageschale für den Stachel ermöglicht das einfache Abstellen und sorgt für einen sicheren Stand. Die hochwertige Verarbeitung und die robusten Materialien garantieren Stabilität und Langlebigkeit. Ein integrierter Bogenhalter sorgt für zusätzlichen Komfort.

Mitmachen und gewinnen! Einfach bis zum 01. Juli 2011 eine Postkarte oder E-Mail mit dem Betreff „Kontrabassständer“ an den PNP-Verlag senden: PNP-Verlag, media4music, Redaktion bassquarterly, Ringstr. 33, 92318 Neumarkt, friends@bassq.de

DETAILS:

.....
Gewicht: 2,5 kg
Besonderheit: inklusive Bogenhalter
Material: Stahl
Instrumentenauflage: Kunststoff-Schutzüberzug
Aufstellmaß: ø 800 mm
Bügelbreite: 405 mm
Größe zusammengelegt: 175 x 130 x 605 mm
Höhe: von 620 bis 1.120 mm
Fußkonstruktion: Fußrohre mit Stützstreben
passend für: alle Streich-Kontrabässe
Rohrkombination: 1-fach ausziehbar
Preis: 122 Euro
.....
www.k-m.de
.....

ROCK IM SCHLOSS

Workshop-Woche mit Eric Kisser



Bereits zum 15. Mal in Folge veranstaltet Eric Kisser vom 11.06. bis 17.06.2010 (Pfingstferien) ein einwöchiges Musik-Seminar in der Bayerischen Musikakademie Schloss Alteglofsheim bei Regensburg. Die Bandsituation steht dabei im Vordergrund. Unterrichtet werden die Instrumente Gitarre (Wolfgang Zenk und Michael Vochezer), Bass (Eric Kisser), Drums (Wolfgang Rösch), Gesang (Petra Scheeser), Keyboard (Oli-ver Hahn), Saxofon (Stephan Reiser) und Percussion (Biboul Darouiche). Erneut wird das Team sein Können im traditionellen Dozentenkonzert unter Beweis stellen. Im Kernprogramm führt die Workshop-Woche durch die Stilistiken Pop, Rock, Blues, Funk und Soul. Darüber hinaus werden Ensembles (Bands) von Rock über Reggae bis Latin und Trad. Jazz angeboten, die am Ende der Woche ein Abschlusskonzert geben. Im Konzertsaal ist man täglich in einer echten Live-Situation mit PA, VideoScreen, Lights, Tonstudio und Videorecording. Alle Auftritte

der Teilnehmer werden, ebenso wie das Dozenten- und das Abschlusskonzert, von einem Technik-Team mitgeschnitten. Sie sind auf CD und DVD erhältlich. Die abendlichen Jam-Sessions im Schlosskeller gehören sicherlich zu den Highlights der Woche. Keine Angst vor Noten, alle Songs des Kernprogramms sind als Play-Alongs im Unterrichtsmaterial enthalten. So kann man optimal üben. Voraussetzung sind mindestens drei Jahre Spielerfahrung. Es wird auf allen Ebenen unterrichtet. Einzelmusiker sowie komplette Bands finden hier optimales Coaching. Das Ganze kostet inkl. 40 Stunden Unterricht und Vollpension im Doppelzimmer 675 Euro, im Einzelzimmer 749 Euro, Schüler u. Studenten ermäßigt: 565 Euro. Anmeldung und mehr Infos unter:

www.rockimschloss.eu
e-mail: info@rockimschloss.de
Tel. 08841/9989780

Anzeige

Neues aus Frankreich

„Supra“ von Luthman



Nicht nur leckere Weine und schmackhafter Käse kommen aus Frankreich. Auch edle Basskreationen finden den Weg in die Bassszene. Das neue Modell von Luthman heißt „Supra“ und ist ein Allrounder, gebaut aus ausgesuchten Zutaten: Eye Poplar Top und Flamed Maple Body. Auf dem Griffbrett wurde das ansprechende Bird Eye Maple verwendet. Kahler-Tremolo auf dem Bass? Auf Kundenwunsch gerne. Normal wird der Bass aber ohne ausgeliefert. Preislich startet der Supra (Neck Thru Body Version) als 4-String bei 2.850 Euro. Der auf dem Bild gezeigte Special Supra kostet 3.750 Euro.

www.luthman.fr

THE BIG FIVE ON TOUR



„RETURN TO FOREVER“

Nach ihrem überraschenden Live Comeback 2008 werden die Jazz-Rock-Pioniere von Return To Forever um den Keyboarder Chick Corea im Rahmen ihrer Welttournee 2011 im Juli für vier Konzerte in Deutschland erwartet. Neben Stanley Clarke (Bass) und Lenny White (Schlagzeuger) vervollständigen Frank Gambale (Gitarre) und Jean Luc Ponty (Violine) das aktuelle Line-Up.

Termine:

01.07.2011 Berlin, Zitadelle

02.07.2011 Hamburg, Stadtpark Freilichtbühne

03.07.2011 Neckarsulm, Audi Forum

04.07.2011 München, Tollwood Festival



Fretless Diva

Marleaux

Marleaux sorgte auf der Frankfurter Musikmesse für Aufsehen und stellte unter anderem ein neues Fretless-Modell vor, das auf den klangvollen Namen „Diva“ hört. Die Symbiose aus avantgardistischem Design, ausbalancierter Ergonomie, besten Tonhölzern und handwerklicher Perfektion, mit einem durchgehend bespielbarem, bundlosem Griffbrett. Eine neue Stimme bei Marleaux!

DETAILS:

.....
Korpus: Swietenia Mahagoni
Hals: Ahorn
Griffbrett: Palisander, durchgehend (auch Kopfplatte)
Tonabnehmer: Delano X-tender
Regler: Passiv, Vol, Tone, PU-Schalter für Spulen-Selection
Hardware: gold, ETS Sonderanfertigung
Mechaniken: Schaller mit Ebenholzflügeln

www.marleaux-bass.de



Spezialisten in der Bassabteilung: Norman Theml und Paul Wünschel

Vom Einsteiger bis zum Profi

Thomann Treppendorf

Das Musikhaus Thomann ist eng verknüpft mit dem Namen Treppendorf. Ebendort hat Hans Thomann Senior das Ladengeschäft im Jahre 1854 gegründet. Über ein halbes Jahrhundert später befindet sich Thomann immer

noch in dem oberfränkischen, beschaulichen Dörfchen. Nur ist die Firma mittlerweile einer der größten Online-Musikalienhändler weltweit. Und auch das vor Ort ansässige Ladengeschäft hat einiges für Musik- und Instrumentenbegeisterte zu bieten.

Knapp gesagt, es bleiben keine Wünsche offen, denn Thomann ist ein Vollsortimenter. Es ist alles zum Musizieren Nötige verfügbar – von Maultrommel über Didgeridoo bis hin zu Orchesterinstrumenten. Und natürlich auch Bässe jeglicher Gattung und jeglicher Preisklasse von unter 100 Euro bis über 12.000 Euro. Vor allem Kreationen deutscher Bassbauer sind seit einiger Zeit verstärkt im Sortiment zu finden: Marleaux, esh, Human Base, u. a. Die Auswahl an Tieftoninstrumenten und dazugehörigem Equipment ist

beeindruckend. Unbedingt einen Tag Urlaub dafür nehmen, denn man kann alles vor Ort in die Hand nehmen, einstöpseln und ausprobieren. Es gibt zwei Soundkabinen ausschließlich für Bässe, in denen man aufgrund der „Raum in Raum“-Konstruktion hohe Schallpegel fahren kann, ohne andere Kunden zu stören. Ein Berater steht einem dabei stets zur Seite.

Für die Sahnestücke unter den Instrumenten steht seit Kurzem ein neuer Showroom zur Verfügung. Mit Begleitung darf man diese heiligen Hallen betreten. Dort sind besonders schöne, besonders seltene und besonders teure Gitarren und Bässe zu finden. In stiller Atmosphäre kann man Instrumente der Extraklasse bestaunen, z. B. einen Fodera Maple Emperor Deluxe 5-String für 12.222 Euro.

Auch der Service an Instrumenten kommt nicht zu kurz. In der Werkstatt vor Ort können von gelernten Gitarrenbauern Reparaturen, Einstellungen und Umbauten von Instrumenten vorgenommen werden. Bei größeren Projekten ist es natürlich immer ratsam, einen Termin zu vereinbaren. Beratung gibt es von aktiven Musikern, eine gewisse Praxis-Nähe kann also vorausgesetzt werden. Fazit: Eine Reise nach Treppendorf lohnt sich, wenn man auf der Suche nach neuen Trends und interessanten Bässen und Amps ist.

www.thomann.de

Anzeige

Anzeige